

**FÖRDERVEREIN
THEATER TICINO WÄDENSWIL**

DEBI OR NOT DEBI

Protokoll der 26. Mitgliederversammlung

Mittwoch, 25. Juni 2025, 18.30h auf dem Hof Blum, Froh Ussicht 1, 8833 Samstagern

Anwesend Vorstand:

Eva Wagner (Präsidentin), Ueli Schuwey (Kassier), Max Burnand, Andrea Gubler, Richard Kälin, Ueli Burkhardt (Theaterleitung) und Marianne Schuler (Protokoll)

Traktanden gemäss Einladung vom 2. Juni 2025

0. Begrüssung & Wahl der Stimmenzähler

Kurz vor Beginn der Versammlung wird entschieden, diese nicht im brütendheissen Zelt sondern im Hof des Anwesens der Fam. Blum abzuhalten. Zahlreiche helfende Hände tragen die Festbänke und den Tisch für den Vorstand in den etwas luftigeren Hof hinaus.

Die Präsidentin, Eva Wagner, begrüsst die rund 60 Anwesenden herzlich und schlägt – da Wahlen anstehen – Roman Klinker und Heinz Müller als Stimmenzähler vor. Es gibt keine Gegenvorschläge aus der Versammlung.

Eva Wagner nutzt auch die Gelegenheit, sich im Namen des FVT bei Familie Blum für die Gastfreundschaft und bei der Theatergruppe Richterswil für die anschliessende geschlossene Vorstellung zu bedanken.

1. Protokoll der 25. MV vom 3. Juni 2024

Auf das Verlesen des von Andrea Gubler verfassten Protokolls wird verzichtet. Es wird einstimmig genehmigt und verdankt. Das Protokoll ist weiterhin für jedermann auf der Theater Ticino Website einsehbar.

2. Vereinsbericht der Präsidentin

Wie immer mit treffenden Worten legt die Präsidentin den Fokus ihrer diesjährigen freien Rede auf die Sprache, einerseits deren Bereicherung durch Shakespeare und anderseits den heute vermissten sorgfältigen Umgang mit derselben. Dank der Unterstützung der Mitglieder des Fördervereins leben die vielen Sprachvarianten auf der Bühne des Theaters.

Der offizielle Jahresbericht steht den Anwesenden in gedruckter Form zu Verfügung und wird später auch auf der Theater Website aufgeschaltet.

Wie es sich erahnen liess ist der Mitgliederbestand vom Juni 2024 bis Juni 2025 etwas gesunken, und zwar um 43 Mitgliedschaften auf **total 868**. Der Vorstand hat sich zum Ziel gesetzt, das Interesse der Fördervereinmitglieder am Theater weiterhin zu erhalten und neue Mitglieder durch die eine oder andere Aktivität zu gewinnen, wie z.B. Filmvorführungen mit reservierten Sitzplätzen und Apéro anlässlich der Filmnächte im Rosenmattpark sowie Einführungen zu Theaterstücken während der Saison.

Der Vereinsbericht der Präsidentin wird mit Akklamation verdankt und genehmigt.

3. Erläuterungen zur Jahresrechnung 2024

Der Kassier Ueli Schuwey erläutert die an der Versammlung aufliegende Jahresrechnung. Die Mitgliederbeiträge 2024 sind gegenüber 2023 um rund CHF 1'000 angestiegen, während die Spenden eher rückläufig sind.

4. Bericht und Antrag des Rechnungsrevisors

Obwohl der Revisorenbericht irrtümlicherweise nicht vorliegt, wird dieser unter Verdankung an den Kassier genehmigt. Der Bericht kann bei Ueli Burkhardt eingesehen werden.

5. Wahl des Vorstandes und der neuen Rechnungsrevisionsstelle

Die Präsidentin stellt alle erneut zur Wahl antretenden Vorstandsmitglieder mit einem zu jedem einzelnen passenden Stichwort kurz vor, worauf sowohl die Präsidentin als auch die übrigen fünf Vorstandsmitglieder in globo von der Versammlung einstimmig für weitere zwei Jahre gewählt werden.

Infolge Rücktritts der Fa. Imboden & Partner als Revisionsstelle wird neu die Fa. Ancora Treuhand in Wädenswil gewählt.

6. Bericht der Theaterleitung

Ueli Burkhardt teilt mit, dass sich Peter Hauser als techn. Leiter und Nachfolger von Martin Burkhardt in seiner ersten Saison bestens eingearbeitet hat.

Anstelle einer Programmvorstellung weist Ueli auf das in der Herbst-/Winter-Saison 2025 anstehende 40 Jahr-Jubiläum des Theater Ticino hin, wofür jedoch kein Anlass geplant ist. In diesen bald 40 Jahren fanden rund 5'000-5'500 Vorstellungen statt und sind ca. 10'000 Künstler aufgetreten.

Der Theaterleiter präsentiert einige Plakate und Logos aus der Gründerzeit und kleinere Anekdoten aus der Ticino-Vergangenheit.

Zum Schluss bedankt er sich beim ganzen Team, welches nebst Koch Sergio Rossi & Serviceleitung Eva Friedli unermüdlich freiwilligen Einsatz leistet.

7. Verschiedenes

Das Wort wird nicht verlangt. Somit schliesst die Präsidentin die Sitzung um 19.10h.

Im Festzelt kann man sich bei einem Mezzebuffet oder mit warmen Speisen verköstigen, bevor dann um 20.15h die Vorstellung des TGR in der Blum'schen Scheune mit einer Dialektfassung von W.Shakespeare's «Wie es euch gefällt» unter der Regie von Jordi Vilardaga über die Bühne geht.